

Mittwoch den 22. Mai 1901.

Berliner Modebrief.

Berlin, 20. Mai.

Die Natur ist noch empfindlich mit ihrer Frühjahrsstimmung bekränzt. In jeder Gegend der Natur und im Stadte... Das Haar ist noch empfindlich mit ihrer Frühjahrsstimmung bekränzt. In jeder Gegend der Natur und im Stadte...

Der Kopf eines überaus eleganten Haiselbeis war der Länge nach in zwei... in seine äußeren Gruppen abgeteilt. Zwei kleine Polaris...



Fig. 2.

Trotz der großen Einfachheit hatte ungleichbar ein vornehmer Geschmack... dieser Toilette den Stempel aufgedrückt. — Sehr compliciert war...



Fig. 3.

Materialis ganz aus Goldbrock sind der decorer etc. der Mode, wovon... Sie, bitte, nicht nehmen wollen, namentlich ich bestirnen muß...

Gerichts- Zeitung.

Strafkammer.

Halle, 20. Mai.

* Freisprüche von der Anklage, es unternommen zu haben, einem... anderen zum Weibe zu verleiten, wurde die berechtigte Mutter Anna...



Fig. 1.

zu den Ähren. — Er war gefählig und will aus Noth gearbeitet haben... Er wurde 3 Jahr 9 Monate hinführen und 3 Jahre Gefängnis...

Theater, Kunst und Wissenschaft.

* Musikalisch-bellamatorische Abendunterhaltung. Einen... eigenartigen und gewis auch recht leichten Genus hat die genannte...

Table with 6 columns: Kreis, Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, Erbsen. Rows list various districts like Ancherhalden, Bitterfeld, Dessau, etc., with corresponding prices.

Billigere.

Maschinen giebt es viele, aber keine besseren als die... Excelsior Pneumatics.

Beschwerden über ungenügende Zustellung des... General-Anzeiger bitten wir ungenügend weiterer Expedition...

Advertisement for 'Blusen und Blusenhemden' (Blouses and Blouse-shirts) featuring a woman's image and text: 'Die von uns gebotene reiche Auswahl bestständer... in Seide, Waschseide, Woll- und Waschstoffen ist wegen Reichhaltigkeit... höchst beachtenswerth.'

Advertisement for 'Jacken-Costumes und Kleider-Röcke' (Jackets, Coats, and Dress Skirts) by A. Nuth & Co. Text: 'Jacken-Costumes und Kleider-Röcke aus Woll- und Waschstoffen. A. Nuth & Co. Gr. Steinstrasse 86/87.'

Das Goodyear Welt-Schuhwaarenhaus Leopold Sternberg

Gr. Ulrichstr. 9,
Part.
und 1. Etage,
verkauft ausschließlich



Fabrikate ersten Ranges zu äusserst civilen Preisen
und zeichnet sich das Schuhwerk ganz besonders wegen seiner vorzüglichen Passform und Haltbarkeit aus.

Günstiges Wein-Angebot.

Von unseren bouquetreichen, milden, gutgelagerten Weinen, die sich ebenso durch billigen Preis wie ganz vorzügliche Qualität auszeichnen, empfehlen wir nachstehende Marken aus 1895, 1897 und 1898er Jahrgängen ganz besonderer Beachtung.

Moselweine.	Rheinweine.	Bordeaux-Weine.
Obermoseler Fl. 0,50 Mk.	Laubenheimer Fl. 0,75 Mk.	Medoc Margaux Fl. 0,50 Mk.
Fankeler " 0,60	Jugenheimer " 0,90	Emillon " 0,90
Valwiger " 0,75	Oppenheim " 1,25	St. Julien " 1,25
Mädener " 0,90	Johannisberger Dorf " 1,50	Ch. Citrau " 1,25
Valwiger Auslese " 1,25	Nackenheim " 1,50	" Beycheville " 1,50
Enkircher " 1,25	Erbacher " 1,75	" Leville " 1,75
Waldracher (Ruver) " 1,50	Hochheimer Berg " 2,00	" Larose " 2,00
Obermoseler (Saar) " 1,50	Erbacher Auslese " 2,50	" Angludet Cantenac " 2,00
Piesporter Auslese " 1,75	Winkler Steinacker " 3,00	" Figeac Emillon " 2,50
Uersiger " 2,00	Mittelheimer " 3,00	" Ier Bourgois " 2,50

Feinere Tafelweine, bis zu den feinsten Cressensen, laut unserer Specialliste.
Bei 12 1/2, 25 1/2, 50 1/2 und 100 1/2 Flaschen besonders Vorzugspreise.
Deutsche und französische Champagner zu Vorzugspreisen.
Pottel & Broskowski.
Prompter Versand. Fernsprecher 193.

H.C. Weddy-Pönicke

Halle a. S.,
Leipzigerstr. 6.
Bettfedern, fertige Betten
Eiserne Bettstellen.



Fertige Betten von 15 Mark an pro Gebett.
Bettfedern von 66 Fig. p. Pfd. an.
Matratzen von 6 Mk. pro Stück.
Eiserne Bettstellen von 8,50 Mk. an p. Stück.
Strohsäcke von 2 Mk. an.
Schlafdecken von 2 Mk. an.
Schlafdecken von 4 Mk. 25 Pf. an (Wolle).
Die Besichtigung meiner Betten-Ansstellung ist auch Nichtkäufern gern gestattet.



So sehr Schwanz ergibt man mit h. Schweine-milchpulver. Grätzl. Progr. nebst Central-Bal.

PATENTE schnell, nicht teuer SACK-LEIPZIG.

Verlobungs- und Trauringe

5 bis 8 1/2 Millimeter breit, Starat, 14 Karat, und 18 Karat, jedes Stück mit dem Feingehaltsstempel (333, 585 bezeugt 750) und mit meinem Firmenstempel T versehen, halte ich das ganze Jahr hindurch das Stück zu 4, 4 1/2, 5, 7, 7 1/2, 8, 9, 9 1/2, 10, 14, 14 1/2, 15, 19, 19 1/2, 20, 24 1/2, 25, 25 1/2 und 26 Mk. in allen Größen vorrätig.
F.R. Tittel
Juwelier,
Schneebergstr. 11.

Otto Weiske,



Alte Promenade 6 (Reichshof), renommierter älteste Uhrenfabrikant am Blau, gegr. 1780, empfiehlt:
Damenuhren, Herrenuhren, Onixuhren, Tafeluhren, Reisewecker.

Damen-Hüte, Anna Gesckke,

elegant u. billig, empfiehlt: **Reise-Schirme** für Damen und Herren in bester, haltbarster Qualität und mit praktischen Stielen zum Öffnen. Schirm-Fabrik **F. B. Heinzel, Halle a. S., Leipzigerstr. 98,** schrägüber Krubau Beddy-Bühndel.

Ein Vergnügen ist es, mit der bei **F. A. Patz, Gr. Ulrichstr. 6** tadellosen Möbel-Politur, 35 Pf. zu arbeiten.

Familien-Nachrichten.

Statt jeder besonderen Anzeige.
Die Verlobung seiner Tochter **Bella** mit Herrn **Paul Lehmann**, Halle a/S., beehrt sich anzuzeigen.
Halle a/S., im Mai 1901.
M. Apelt.

Bella Apelt Paul Lehmann
Verlobte.

Zedens-Anzeige.
Es hat mich tiefen Vergnügen gegeben, meine innigste, herzlichste Tochter und Pflegekinderin **Ely** heute nach 4 Monate langem schweren Leiden im 24. Lebensjahre durch den Tod zu sich ruhen zu lassen. Dies allen Freunden und Bekannten zur Nachricht. Die trauernden Hinterbliebenen:
Friedrich Kühne und Frau Otto Koch, Fritz Koch, Halle a/S., den 20. Mai 1901.
Olearstr. 9.
Die Beerdigung wird morgen befannt gegeben.

Verein ehem. 12. Husaren Halle a. S. u. Umg.

Am Montag früh verstarb plötzlich unser langjähriges Vereinsmitglied Kamerad **Hermann Bermig**. Der Verein wird dem Verstorbenen seit ein gleiches Andenken bewahren. Die Beerdigung findet Donnerstag Nachmittag 4 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt und veranlassen sich die Kameraden zur Leidenparade um 1/4 Uhr an in der Kriem-Brauerei.
Der Vorstand.

Max Hoffmann.

Am 19. d. Mts. starb nach langem, schweren Leiden unser verehrter zweiter Vorsitzender Herr **Landschaftsdirektor Max Hoffmann**. Seit langen Jahren dem Vorstande angehörig, hat er sich durch warme und selbstlose Hingabe an die Aufgaben der Stiftung unsere Hochachtung erworben. Wir verlieren mit ihm einen treuen, jederzeit hilfsbereiten Mitarbeiter und werden seiner stets in Liebe gedenken.
Halle a. S., den 20. Mai 1901.
Der Vorstand der **Wilhelm-Augusta-Stiftung** zur Unterstützung von Beamten-Wittwen u. Waisen.

Max Hoffmann

Unterzeichneter erfüllt hiermit die traurige Pflicht, seine l. A. H. A. H. I. A. A. und A. A. von dem am 19. Mai erfolgten Ableben seines l. A. H., des Landschaftsdirektors **Max Hoffmann** gemiend in Kenntnis zu setzen.
Der St. G.-V. **Fridericiana**, l. A.: **Br. Pressler** (F. M., F. M.) stud. phil.
Halle a. S., 20. Mai 1901.

Nach kurzem, schweren Leiden verschied heute früh 2 Uhr im fast vollendeten 76. Lebensjahr unsere herzensgute liebe Mutter, Schwiegermutter und Grossmutter, die verehrte Frau **Kontze Wilhelmine Buschmann**, geb. **Rettig**. Diese Trauernachricht zeigen tief betrübt an **Kaufmann Carl Buschmann u. Frau Hedwig**, geb. **Bloek**, **Gutsbesitzer Carl Buschmann u. Frau Agnes**, geb. **Reiband**, 5 Enkelkinder.
Halle a. S., den 20. Mai 1901.
Die Beerdigung findet Donnerstag den 23. Mai, 2 Uhr vom Trauerhause Mühlweg 8 auf dem Neumarkt-friedhof statt.

Montag früh 10 Uhr verstarb nach kurzem, schweren Leiden mein lieber Mann, unser Vater, Bruder und Schwager, der Restaurateur **Adolph Schulze** im 42. Lebensjahre. Die Beerdigung findet Donnerstag Nachmittag 3 Uhr vom Trauerhause aus, **Bucherstr. 20**, nach dem Nordfriedhofe statt. Dies zeigen tiefbetruert an Die trauernden Hinterbliebenen.

Heute Morgen 9 1/2 Uhr entschlief plötzlich und unerwartet mein guter Mann, mein guter Vater, der pens. Polizei-Sergeant **Hermann Bermig** im 59. Lebensjahre am Herzschlag. Um stilles Beileid bitten. Die trauernden Hinterbliebenen.
Halle a/S., den 20. Mai 1901.
Beerdigung Donnerstag Nachmittags 4 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus.

Dem Verband **Hallescher Kegelsklubs** hierdurch die traurige Mitteilung, dass unser Mitglied **Adolf Schulze** uns am Montag den 20. Mai durch den Tod entrisen wurde. Wir werden ihm ein stetes Andenken bewahren.
Der Kegelsklub „Am Saalestrand“.

Selbstn. Stadtm. 7/4 Uhr starb nach kurzem schweren Krankenlager unser lieber guter **Wilhelm** im Alter von 6 1/2 Jahren. Ruhe im Frieden! Die trauernden Eltern und Geschwister: **Wilhelm Franke**, Leipzigstr. 26, II.

Zurückgekehrt vom Grabe meines lieben ungeliebten Mannes, hat Gleiches **Julius Ludwig** fann ich es nicht unterlassen, allen denen, die seinen Sarg so reich mit Kränzen schmückten, herzlich zu danken. Dank dem Herrn **Viktor Bach** für die trostreichen Worte am Grabe, begleiteten den Sargbegleitenden Kameraden und Bekannten für ihre ehrenvolle Begleitung.
Die trauernde Witwe nebst Kindern und Angehörigen.

Am 19. d. Mts. starb nach langem, schweren Leiden unser verehrter zweiter Vorsitzender Herr **Landschaftsdirektor Max Hoffmann**. Seit langen Jahren dem Vorstande angehörig, hat er sich durch warme und selbstlose Hingabe an die Aufgaben der Stiftung unsere Hochachtung erworben. Wir verlieren mit ihm einen treuen, jederzeit hilfsbereiten Mitarbeiter und werden seiner stets in Liebe gedenken.
Halle a. S., den 20. Mai 1901.
Der Vorstand der **Wilhelm-Augusta-Stiftung** zur Unterstützung von Beamten-Wittwen u. Waisen.

Max Hoffmann

Unterzeichneter erfüllt hiermit die traurige Pflicht, seine l. A. H. A. H. I. A. A. und A. A. von dem am 19. Mai erfolgten Ableben seines l. A. H., des Landschaftsdirektors **Max Hoffmann** gemiend in Kenntnis zu setzen.
Der St. G.-V. **Fridericiana**, l. A.: **Br. Pressler** (F. M., F. M.) stud. phil.
Halle a. S., 20. Mai 1901.

Max Hoffmann

Unterzeichneter erfüllt hiermit die traurige Pflicht, seine l. A. H. A. H. I. A. A. und A. A. von dem am 19. Mai erfolgten Ableben seines l. A. H., des Landschaftsdirektors **Max Hoffmann** gemiend in Kenntnis zu setzen.
Der St. G.-V. **Fridericiana**, l. A.: **Br. Pressler** (F. M., F. M.) stud. phil.
Halle a. S., 20. Mai 1901.